

3 Die Frau am Jacobsbrunnen (4. Schuljahr)

Großziel: Den Text „Die Frau am Jacobsbrunnen“ kennen und deuten lernen
 Richtziel: Bibeltexte kennen und deuten lernen

AUTONOME HOCHSCHULE IN DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT Fachbereich Bildungswissenschaften/Lehramt Monschauer Straße 57 – 4700 EUPEN Tel.: 087/742 685 – Fax: 087/556 546					
Zeit	Ziele	Phasen und methodisches Vorgehen (einschl. Hinweise zu Material & Medien)	Inhalte (ggf. Fragen/Antworten)	Soz. Form	Bemerkungen
10'	Die Schüler sollen... Die Augen schließen und das fließende Wasser hören. Durch das Hören des fließenden Wassers und anhand der Lp-Fragen über Gefühle und Erfahrungen mit Wasser nachdenken.	1. Einleitung Die Schüler sitzen in einem Kreis. Die Lp fordert die Schüler auf, die Augen zu schließen. Die Lp stellt einige Fragen	Die Lp lässt Wasser aus einem Krug ganz langsam in eine Glasschüssel fließen. <ul style="list-style-type: none"> • Was habt ihr gerade gehört? • Mit welchem Gefühl verbindet ihr das Wort Wasser? • Was ist so besonders an Wasser? • Kennt ihr die Erfahrung so richtig 	KA	Sammlung Zentrieren

				<p>Durst zu haben?</p> <ul style="list-style-type: none"> Was fühlt ihr bevor ihr etwas trinkt? Wie fühlt ihr euch nachdem ihr etwas getrunken habt? 		
10'	<p>Der Lp zuhören.</p> <p>Mit Hilfe von Steinen und Tüchern einen Brunnen darstellen.</p> <p>Überlegen wie man Wasser aus dem Brunnen holen kann und dies durch Gestik darstellen.</p>	<p>2. Hinführung</p> <p>Die Lp spricht.</p> <p>In der Mitte des Stuhlkreises wird ein Brunnen dargestellt.</p> <p>Die Schüler überlegen wie man das Wasser aus dem Brunnen holen kann und spielen dies.</p>	<ul style="list-style-type: none"> Ich erzähle euch heute von Jesus, als er der Frau am Jacobsbrunnen begegnet. <p>Ein blaues Tuch wird kreisförmig in die Mitte gelegt. Darum einige Steine.</p> <p>Wasser mit dem Eimer oder der hohlen Hand schöpfen, Wasser aus einem Ziehbrunnen oder mit der Pumpe holen,...</p>	KA	<p>Symbolik</p> <p>Dynamische Balance</p>	
15'	<p>Anhand der Lehrererzählung die Geschichte hören und</p>	<p>3. Schrifttext</p> <p>Die Lp erzählt die Geschichte.</p>	<p>Text: „Jesus begegnet der Frau am Jacobsbrunnen“ siehe Anlage.</p>	KA		

<p>verstehen.</p> <p>Mit Hilfe der Lp den Unterschied zwischen dem Wasser aus dem Brunnen und lebendigem Wasser von Gott erkennen.</p>	<p>Die Lp erzählt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Wasser ist für uns lebensnotwendig. Oft haben wir Durst auf Wasser. Doch wir brauchen im Leben mehr als Nahrung für unseren Körper. Er will Wasser geben für das ganze Leben, für den Leib und für die Seele 	
<p>Anhand der Fragen und der möglichen Hilfestellung erkennen was wir noch zum Leben brauchen und was „Wasser für die Seele“ bedeutet.</p>	<p>Die Lp stellt einige Fragen.</p> <p>Wenn die Schüler keine Antworten diese Fragen wissen, gibt die Lp einige Hilfestellungen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Was könnte damit gemeint sein „Wasser für die Seele?“ • Was brauchen wir noch zum Leben? • Denkt einmal daran: Wenn ihr euch traurig und einsam fühlt,... (Nähe von Mama und Papa) Wenn euch langweilig ist,... (Freund/Freundin bei euch) • Gott möchte, dass es uns gut geht, er möchte, dass auch der 	<p>Deutung</p> <p>Ich Bezug</p>
<p>Anhand der Erzählung der Lp den Gedanken des Textes erkennen.</p>	<p>Die Lp erzählt.</p>		

			<p>Durst in unserem Herzen gestillt wird. Deshalb schenkt er uns das, was wir zum Leben brauchen.</p>		
10'	<p>Sich mit Hilfe des Gebetes und der Wassertropfen für Gott öffnen und ihn sein</p>	<p>4. Ausklang (Gebet)</p> <p>Die Lp legt in den Brunnen 19 Wassertropfen, mit verschiedenen Wörtern.</p>	<p>1) Liebe 2) Freude 3) Leben 4) Lachen 5) Stille 6) Frieden 7) Fröhlichkeit 8) Offene Arme 9) Kraft 10) Zuhause 11) Ideen 12) Freunde 13) Nähe 14) Zeit 15) Aufmerksamkeit 16) Zuneigung 17) Wärme 18) Ruhe 19) Mitgefühl</p>	KA	Beteiligen

))

	<p>lebendiges Wasser schenken lassen.</p>	<p>gibt die Kerze weiter und sucht den Wassertropfen mit dem entsprechenden Wort. Die Lp liest den 2. Satz, das 2. Kind gibt die Kerze weiter und sucht den entsprechenden Wassertropfen. Die Lp sagt immer wieder den gleichen Satz, welcher durch die 19 Wörter ersetzt wird. Die Tropfen werden ins Heft geklebt und der Ausspruch wird dazu geschrieben.</p>	<p>Freude hast, schenkt Gott dir Freude.“ „Wenn du Durst nach Leben hast, schenkt Gott dir Leben.“</p>	
--	---	--	--	--

- Material: - 1 Blaues Tuch
- Steine
- Jesuskерze

4 Analyse der Stunde

4.1 Positiv

Die Stunde hat die Schüler sehr angesprochen, da ich frei erzählen konnte. Außerdem wurden in dieser Stunde sehr viele Prinzipien eingehalten. Ich merkte sofort, dass die Schüler dadurch einen ganz anderen Bezug dazu hatten.

Die Schüler konnten zunächst nicht verstehen, wie Jesus nur auf diese Frau zugehen konnte. Da auch in der Klasse nicht das beste Klima herrschte, nahm ich diese Aussage als Anlass, gemeinsam mit den Schülern zu überlegen, warum auf Menschen „am Rande der Clique“ nicht mal einfach zugehen kann. Sie haben so sehr gut verstehen können, dass hier das Bild eines liebenden Gottes vermittelt werden soll, der für jeden da ist.

4.2 Negativ

Ich hätte die Kinder noch mehr reden lassen müssen. Mich nicht mit der erst besten Antwort zufrieden geben, sondern nachhaken. Außerdem muss ich dann darauf achten, wenn die Kinder reden, sie nicht zu weit ausschweifen zu lassen und immer wieder zum Ausgang zurückführen.

4.3 Zu verbessern

Mehr auf die Kinder eingehen und ihnen den Raum geben ihre Empfindungen Erfahrungen und Vorstellungen zu äußern.

Die Kinder fordern, nachhaken, tiefer Fragen, nicht zu oberflächlich bleiben.

4.4 Gottesbild

Gott ist auch für die Menschen am Rande der Gesellschaft da. Er liebt alle Menschen auch die Samariter und Aussätzigen. Dies zeigt er, in dem er sie um Wasser bietet.

Gott geht auf die Menschen zu, egal ob es Samariter oder Sünder sind. Das verlangt er auch von Jesus und seinen Jüngern.

Weiter sagt der Text, dass Gott lebendiges Wasser schenkt, Wasser, das den Durst im Herzen stillt, wir müssen nur bereit sein, es anzunehmen.

Gott ist da, wir müssen uns ihm nur öffnen.

Schenkender Gott → er schenkt uns das was wir zum Leben brauchen, nicht nur Nahrung für den Leib, sondern auch Dinge die unsere Seele, unser Herz braucht.